



Prävention per Smartphone: Der Gesundheits-Butler APPzumARZT jetzt mit Update FSME.

(Mynewsdesk) München, 04.03.2015 ? Pünktlich zum Darmkrebsmonat März bringt die Felix Burda Stiftung ein Update ihrer Gratis-App auf den Markt. Eine interaktive FSME-Karte zeigt nun Risikogebiete in Deutschland. Rund 90.000 Downloads auf iTunes und Google Play.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) am Robert-Koch-Institut empfiehlt Erwachsenen und Kindern, die sich in FSME-Risikogebieten in der freien Natur aufhalten, eine Impfung gegen FSME als sichersten Schutz vor der Krankheit. Die Hauptübertragungszeit der FSME durch Zecken liegt zwischen April und November.

Daher integriert die Felix Burda Stiftung nun im März eine interaktive Übersichtskarte für Risikogebiete auf Basis frei verfügbarer Open Data in ihre Gesundheits-Applikation APPzumARZT.

?Die APPzumARZT war bereits vor vier Jahren eine echte Innovation,? so Marketingleiter Carsten Frederik Buchert, ?da erstmals alle Präventions-Leistungen der gesetzlichen Krankenkassen in einem selbstdenkendem Tool zusammengefasst wurden. Dies unterscheidet die App noch heute. Mit dem neunten Update integrieren wir nun Open Data in die Applikation und ermöglichen Sharing-Funktionalitäten auch mit WhatsApp.?

Seit 2011 managed die APPzumARZT kostenlos den Gesundheitsstatus von Babys, Kindern und Erwachsenen in Deutschland. Der Gesundheits-Butler für alle gesetzlichen Impfungen, Vorsorge-Maßnahmen, U- und J-Untersuchungen, sowie Zahnarzttermine wurde von der Felix Burda Stiftung und der Assmann Stiftung für Prävention entwickelt und wird von der SBK präsentiert. Im iTunes-App-Store und auf Google Play verzeichnet die APPzumARZT rund 90.000 Downloads.

?Damit zählte die APPzumARZT auf iTunes vor einer Woche zu den beliebtesten Gratis-Apps aller Zeiten in der Kategorie Medizin?, so Buchert.

Die Anwendung errechnet aufgrund der Angabe von Geschlecht und Geburtsdatum die nötigen Maßnahmen und erinnert die User an anstehende Termine.

Wissenschaftlich fundierte Risiko-Checks zu Schlaganfall, Herzinfarkt und Darmkrebs vervollständigen das Leistungspaket. Sensible Daten werden nicht benötigt ? alle Berechnungen verbleiben zudem auf dem Smartphone des Users und werden nicht übertragen.

Die APPzumARZT folgt den Kriterien des Healthon-App-Ehrenkodex:

Alle Gesundheitsinfos sind frei von der Einflussnahme durch Unternehmensinteressen der Partner und Sponsoren erstellt.

Lizenzfreies Bildmaterial, Grafiken, Bewegtbild und Hintergrundtexte finden Sie zum Download hier: www.felix-burda-stiftung.de/presseportal/
<http://www.mynewsdesk.com/de/felix-burda-stiftung>

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im [Felix Burda Stiftung](#) .

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/52nn9n>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/food-trends/praevention-per-smartphone-der-gesundheits-butler-appzumarzt-jetzt-mit-update-fsme-78631>

Pressekontakt

-

Verena Schenk-Welker
Arabellastraße 27
81925 München

verena.schenk-welker@burda.com

Firmenkontakt

-

Verena Schenk-Welker
Arabellastraße 27

81925 München

shortpr.com/52nn9n
verena.schenk-welker@burda.com

Die Felix Burda Stiftung mit Sitz in München wurde 2001 von Dr. Christa Maar und Verleger Prof. Dr. Hubert Burda gegründet und trägt den Namen ihres 2001 an Darmkrebs verstorbenen Sohnes. Zu den Projekten der Stiftung zählen der 2002 initiierte, bundesweite Darmkrebsmonat März sowie der 2003 geschaffene Felix Burda Award, mit dem Menschen, Institutionen und Unternehmen für herausragendes Engagement im Bereich der Darmkrebsvorsorge geehrt werden. Seit 2008 ergänzt das begehbare Darmmodell Faszination Darm die Kommunikationsstrategie um die Säule der Live-Kommunikation und seit 2011 bietet die APPzumARZT einen kostenlosen Präventionsmanager für die ganze Familie. Die Felix Burda Stiftung betreibt sechs Websites und 11 Social Media-Präsenzen und generiert mit jährlichen, konzentrierten Werbekampagnen in Print, TV, Radio, Online und Mobile eine starke deutschlandweite Awareness für die Prävention von Darmkrebs. www.felix-burda-stiftung.de: <http://www.felix-burda-stiftung.de/>

← Karten

FSME



-  FSME-Risikogebiete
-  Gebiete mit vereinzeltm Auftreten von FSME, welche nicht als Risikogebiete klassifiziert sind

